

# Kennzahlen für den Betriebsvergleich im Gartenbau 2023 (66. Jahrgang)

Herausgeber: Zentrum für Betriebswirtschaft im Gartenbau e. V.  
am Institut für Landwirtschaftliche Betriebslehre der Universität Hohenheim  
Otilie-Zeller-Weg 6  
70599 Stuttgart  
Tel. 0711 995 966 10  
E-Mail: zbg@uni-hohenheim.de

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

und die zuständigen Ministerien der Bundesländer sowie die Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Bearbeitung: Julian Hecht  
Anastasia Hermann  
Robert Luer

Stuttgart im Dezember 2023

Bei Verwendung von Zahlen aus diesem Werk wird um Angabe der Quelle gebeten. Das Werk einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Herausgebers zulässig. Das Erfordernis einer Erlaubnis gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

ISSN: 1614-5763

## Vorwort

Verehrte Leserin, verehrter Leser,

Sie halten die nunmehr 66. Auflage der Kennzahlen für den Betriebsvergleich Gartenbau in den Händen. Wie in den vergangenen Jahrzehnten sind wir vom Zentrum für Betriebswirtschaft im Gartenbau e. V. (ZBG) erfreut, Ihnen wieder eine umfassende Darstellung der wirtschaftlichen Lage in den unterschiedlichen Sparten des deutschen Gartenbaus präsentieren zu können.

In den zurückliegenden Jahren haben wir an dieser Stelle stets auf Neuigkeiten im Heft verwiesen; so zum Beispiel auf Betriebsgruppen, welche zusätzlich in die Auswertung aufgenommen worden sind, oder auf überarbeitete Methoden der Datenauswertung. In diesem Jahr ist die größte Veränderung nicht im Heft zu finden, sie betrifft stattdessen das ZBG als Herausgeber dieses Heftes selbst: Mit dem Jahreswechsel 2023 wechselte der Sitz des ZBG nach mehr als sechs Jahrzehnten erfolgreicher Kooperation mit der Leibniz Universität Hannover von eben jener Institution in Niedersachsen an die Universität Hohenheim in Baden-Württemberg.

Die neue Angliederung an das Institut für Landwirtschaftliche Betriebslehre verspricht viele Synergien insbesondere auch bei einem wichtigen Zukunftsthema des ZBG, der Bewertung des nachhaltigen Wirtschaftens im Gartenbau. Neben möglichen neuen Tätigkeitsfeldern wird die Analyse der Kennzahlen für den Betriebsvergleich im Gartenbau und die Veröffentlichung des entsprechenden Kennzahlenhefts eine Kernaufgabe des ZBG bleiben. Die zukünftige Veröffentlichung der Datensammlung konnte durch den erfolgreichen Standortwechsel sichergestellt werden. Die nach wie vor hohe Bedeutung dieser Auswertung konnten wir im zurückliegenden Jahr erneut durch zahlreiche Veröffentlichungen und Stellungnahmen für politische Entscheidungsträgerinnen und -träger sowie für die Fachwelt unter Beweis stellen.

Dass wir Ihnen nach diesem herausfordernden Jahr wieder ein mit Kennzahlen gut gefülltes Heft präsentieren können, ist noch mehr als in den vergangenen Jahren der Kooperation mit Steuerkanzleien sowie Vertreterinnen und Vertretern der Beratung zu verdanken, die ebenso wie die Kolleginnen und Kollegen des ZBG mit großem Einsatz die dieser Ausgabe zu Grunde liegenden Betriebsdaten zusammengetragen haben. Ihnen allen gilt daher unser ganz besonderer Dank.

Prof. Dr. Christian Lippert

Robert Luer

Vorsitzender

Geschäftsführer

## **Über das Zentrum für Betriebswirtschaft im Gartenbau e.V.**

Das Zentrum für Betriebswirtschaft im Gartenbau e. V. wurde 1957 auf Veranlassung des damaligen Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten als langfristiges Projekt am Institut für Gartenbauökonomie der Universität Hannover gegründet. Das anfangs aus Forschungsmitteln des heutigen Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) finanzierte Projekt wurde 1975 in einen von den für Landwirtschaft zuständigen Ministerien des Bundes und der Länder getragenen Verein mit Sitz am Institut für Gartenbauökonomie der Leibniz Universität Hannover umgewandelt. Seit dem 1. Januar 2023 hat das Zentrum seinen Sitz am Institut für Landwirtschaftliche Betriebslehre an der Universität Hohenheim im Stuttgart.

Der Verein verfolgt unter Verzicht auf jegliche wirtschaftliche Geschäftstätigkeit ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Seine Aufgabe ist es, wissenschaftlich fundierte Informationen für Politik und Verwaltung, für die Beratung und Gartenbauunternehmen in Deutschland bereitzustellen. Dabei wird er durch eine Fachkommission beraten, der Persönlichkeiten aus Fachverwaltung, Beratung, den gartenbaulichen Buchstellen, dem Fortbildungs- und Versuchswesen sowie aus Wissenschaft und Praxis angehören. Der Verein stellt seine Arbeitsergebnisse den Mitgliedern und einer interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung. Darüber hinaus wirbt das Zentrum Drittmittel für die Durchführung angewandter Forschungsprojekte ein, die in enger Zusammenarbeit mit dem Institut für Gartenbauliche Produktionssysteme durchgeführt werden. Sein Forschungsgebiet ist die Entwicklung, Organisation und Steuerung umweltfreundlicher Produktionssysteme im Gartenbau.

Das Zentrum wird seit 1975 durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und die für Landwirtschaft zuständigen Länderministerien finanziell getragen. Mitglieder sind Angehörige der Obersten Bundes- und Landesbehörden für Landwirtschaft, der Verband der Landwirtschaftskammern e. V., der Zentralverband Gartenbau e. V., der Bund deutscher Baumschulen e. V. sowie Prof. Dr. C. Lippert, Institut für Landwirtschaftliche Betriebslehre der Universität Hohenheim.



# I. Erläuterungen

	Seite
<b>1</b>	<b>Materialgrundlagen..... 1</b>
<b>2</b>	<b>Entwicklung ausgewählter Erzeuger- und Betriebsmittelpreise..... 4</b>
<b>3</b>	<b>Klassifizierung der Betriebe..... 5</b>
<b>4</b>	<b>Erhebungsbogen für den Betriebsvergleich Gartenbau ..... 11</b>
<b>5</b>	<b>Beratungsbrief zum Betriebsvergleich Gartenbau ..... 16</b>
<b>6</b>	<b>Berechnung betriebswirtschaftlicher Kennzahlen ..... 20</b>
<b>6.1</b>	<b>Übersicht aus der Gewinn- und Verlustrechnung ..... 20</b>
6.1.1	Reinertrag des Unternehmens ..... 21
6.1.2	Umsatzrentabilität ..... 21
<b>6.2</b>	<b>Das Verfahren im Kennzahlenvergleich des ZBG ..... 22</b>
6.2.1	Die Begriffe „Betrieb“ und „Unternehmen“ ..... 22
6.2.2	Zur Notwendigkeit der Unterscheidung zwischen Betrieb und Unternehmen ..... 23
6.2.3	Interpretation von berechneten Kennzahlen ..... 24
<b>6.3</b>	<b>Kennzahlen zur Beurteilung des Unternehmens..... 25</b>
6.3.1	Unternehmensertrag ..... 26
6.3.2	Unternehmensaufwand ..... 27
6.3.3	Gewinn..... 29
6.3.4	Eigenkapitalveränderung..... 29
6.3.5	Cashflow ..... 30
6.3.6	Vermögens- und Kapitalstruktur ..... 31
6.3.7	Dynamischer Verschuldungsgrad..... 31
6.3.8	Investitionstätigkeit ..... 32
<b>6.4</b>	<b>Kennzahlen zur Beurteilung des Betriebes ..... 33</b>
6.4.1	Betriebsertrag ..... 33
6.4.2	Bereinigter Betriebsertrag ..... 34
6.4.3	Betriebsaufwand und Aufwandsstruktur ..... 34
6.4.4	Betriebseinkommen ..... 36
6.4.5	Roheinkommen ..... 36
6.4.6	Reinertrag ..... 37
6.4.7	Reinertragsdifferenz..... 37
6.4.8	Wertschöpfungskoeffizient ..... 38
6.4.9	Kapitalkoeffizient ..... 38
<b>6.5</b>	<b>Kalkulatorische Größen ..... 39</b>
6.5.1	Kalkulatorischer Lohnansatz ..... 39
6.5.2	Kalkulatorische Vermögenspositionen..... 40
6.5.3	Zinsansatz und Pachtansatz ..... 43
<b>6.6</b>	<b>Bildung von Kennzahlen durch Verwendung von Bezugsgrößen ..... 44</b>
6.6.1	Bezugsgröße: Arbeitskraft..... 44
6.6.2	Bezugsgröße: Kapital..... 44
6.6.3	Bezugsgröße: Fläche ..... 44
6.6.4	Bezugsgröße: Erträge ..... 45
<b>6.7</b>	<b>Kennzahlen zum nicht direkt zurechenbaren Aufwand pro Tagesquadratmeter Glasfläche..... 46</b>
<b>7</b>	<b>Mediane zu ausgewählten Kennzahlen ..... 47</b>

**Verzeichnis der Abbildungen**

	Seite
Abbildung 1: Klassifizierung der Betriebe.....	6
Abbildung 2: Klassifizierung der Zierpflanzenbaubetriebe .....	7
Abbildung 3: Klassifizierung der Gemüsebaubetriebe .....	7
Abbildung 4: Klassifizierung der Baumschulbetriebe.....	8
Abbildung 5: Klassifizierung der Obstbaubetriebe .....	8
Abbildung 6: Klassifizierung der Mehrspartenbetriebe .....	9
Abbildung 7: Klassifizierung der Handelsbetriebe .....	9
Abbildung 8: Klassifizierung der Dienstleistungsbetriebe .....	10
Abbildung 9: Zusammensetzung der Gruppe „Einzelhandelsgärtnereien“ .....	10
Abbildung 10: Erfolgsgrößen des Unternehmens.....	26
Abbildung 11: Erfolgsgrößen des Betriebes .....	33
Abbildung 12: Gliederung der Betriebsfläche .....	44

**Verzeichnis der Tabellen**

	Seite
Tabelle 1: Ansprechpartner für den Betriebsvergleich.....	2
Tabelle 2: Anzahl der auswertbaren Abschlüsse für das Jahr 2021 bzw. das Wirtschaftsjahr 2021/22.....	3
Tabelle 3: Daten zu den ausgewerteten Abschlüssen.....	3
Tabelle 4: Faktoren für Standarddeckungsbeiträge.....	5
Tabelle 5: Lohnansatz für Familienarbeitskräfte (Quelle: BMEL).....	40
Tabelle 6: Kultur- bzw. Verweildauer wichtiger Produktgruppen.....	41
Tabelle 7: Zahlungsziele verschiedener Absatzwege.....	42
Tabelle 8: Faktoren für die Ermittlung der Einheitsquadratmeter.....	45
Tabelle 9: Nicht direkt zurechenbarer Aufwand je Tagesquadratmeter Unterglasfläche 2021-21/22 .....	47
Tabelle 10: Mediane zu Betrieben mit indirektem Absatz, Produktion unter Glas 2021-21/22 .....	48
Tabelle 11: Mediane zu Betrieben mit indirektem Absatz, Produktion im Freiland 2021-21/22 .....	48
Tabelle 12: Mediane zu Betrieben mit Absatz an Endkunden 2021-21/22.....	49

**Spartenübersicht**

Zierpflanzenbaubetriebe/ Gemüsebaubetriebe/ darunter Öko-Gemüsebau/ Mehrspartenbetriebe..... 52  
 Baumschulen/ Obstbaubetriebe/ Kombinationsbetriebe ..... 54  
 Handelsbetriebe/ Dienstleistungsbetriebe/ Einzelhandelsgärtnereien..... 56

**Zierpflanzenbaubetriebe**

Betriebe insgesamt/ indirekter Absatz > 75%/ indir. abs. Spezialbetriebe/ indir. abs. Verbundbetriebe..... 60

**Topfpflanzenbetriebe mit indirektem Absatz > 75% nach Absatzwegen**  
 Betriebe insgesamt/ ohne Freilandfläche/ Versteigerung/Absatzgen./ Großmarkt/Großhandel..... 62

**Topfpflanzenbetriebe mit indirektem Absatz > 75% nach Kulturen > 50%**  
 Betriebe insgesamt/ Beet- und Balkonpflanzen/ B+B außerhalb Frühjahrssaison/ Blühende Topfpflanzen..... 64

**Topfpflanzenbetriebe mit indirektem Absatz > 75% nach Arbeitskräften**  
 > 1 bis 3 AK/ > 3 bis 6 AK/ > 6 bis 10 AK/ > 10 bis 20 AK ..... 66

**Topfpflanzenbetriebe mit indirektem Absatz >75% nach Glasfläche**  
 > 1.000 bis 5.000 m<sup>2</sup>/ > 5.000 bis 8.000 m<sup>2</sup>/ > 8.000 bis 12.000 m<sup>2</sup>/ > 12.000 bis 24.000 m<sup>2</sup> ..... 68

**Topfpflanzenbetriebe mit indirektem Absatz > 75% nach Umsatz**  
 > 100.000 bis 350.000 €/ > 350.000 bis 600.000 €/ > 600.000 bis 1.000.000 €/ > 1.000.000 bis 3.000.000 €..... 70

**Schnittblumenbetriebe nach Absatzwegen**  
 indirekter Absatz > 75%/ indir. über Versteig./Absatzgen./ indir. über Großmarkt/-handel/ direkter Absatz > 75%..... 72

**Schnittblumenbetriebe mit indirektem Absatz > 75% nach Arbeitskräften**  
 > 1 bis 2 AK/ > 2 bis 3 AK/ > 3 bis 4,5 AK/ > 4,5 bis 10 AK ..... 74

**Schnittblumenbetriebe mit indirektem Absatz > 75% nach Glasfläche**  
 > 1.000 bis 4.000 m<sup>2</sup>/ > 4.000 bis 6.000 m<sup>2</sup>/ > 6.000 bis 10.000 m<sup>2</sup>/ > 10.000 bis 20.000 m<sup>2</sup> ..... 76

**Schnittblumenbetriebe mit indirektem Absatz > 75% nach Umsatz**  
 > 50.000 bis 150.000 €/ > 150.000 bis 250.000 €/ > 250.000 bis 500.000 €/ > 500.000 bis 800.000 € ..... 78

**Zierpflanzenbaubetriebe mit indirektem Absatz > 75% nach Kulturen > 50%**  
 Grünpflanzen/ Topfpflanzen u. Schnittblumen/ Jungpflanzenbetriebe/ Staudenbetriebe..... 80

**Zierpflanzenbaubetriebe mit direktem Absatz > 75%**  
 Betriebe insgesamt/ Spezialbetriebe/ Verbundbetriebe/ Topfpflanzenbetriebe ..... 82

**Zierpflanzenbau-Spezialbetriebe mit direktem Absatz > 75% nach Arbeitskräften**  
 > 1 bis 2,5 AK/ > 2,5 bis 5 AK/ > 5 bis 7 AK/ > 7 bis 12 AK ..... 84

**Zierpflanzenbau-Spezialbetriebe mit direktem Absatz > 75% nach Glasfläche**  
 > 500 bis 1.500 m<sup>2</sup>/ > 1.500 bis 2.500 m<sup>2</sup>/ > 2.500 bis 4.000 m<sup>2</sup>/ > 4.000 bis 8.000 m<sup>2</sup>..... 86

**Zierpflanzenbau-Spezialbetriebe mit direktem Absatz > 75% nach Umsatz**  
 > 50.000 bis 150.000 €/ > 150.000 bis 250.000 €/ > 250.000 bis 500.000 €/ > 500.000 bis 1.000.000 € ..... 88

nicht ausgewiesen

<b>Zierpflanzenbau-Verbundbetriebe mit direktem Absatz &gt; 75% nach Arbeitskräften</b>	
> 1 bis 3,5 AK/ > 3,5 bis 5 AK/ > 5 bis 7,5 AK/ > 7,5 bis 12 AK .....	90
<b>Zierpflanzenbau-Verbundbetriebe mit direktem Absatz &gt; 75% nach Glasfläche</b>	
> 500 bis 1.500 m <sup>2</sup> / > 1.500 bis 2.500 m <sup>2</sup> / > 2.500 bis 3.500 m <sup>2</sup> / > 3.500 bis 6.000 m <sup>2</sup> .....	92
<b>Zierpflanzenbau-Verbundbetriebe mit direktem Absatz &gt; 75% nach Umsatz</b>	
> 100.000 bis 250.000 €/ > 250.000 bis 350.000 €/ > 350.000 bis 600.000 €/ > 600.000 bis 1.000.000 € .....	94
<b>Zierpflanzenbaubetriebe ohne überwiegende Absatzform</b>	
Betriebe insgesamt/ Spezialbetriebe/ Verbundbetriebe .....	96
<b>Gemüsebaubetriebe</b>	
Betriebe insgesamt/ indirekter Absatz > 75%/ indir. abs. Spezialbetriebe/ indir. abs. Verbundbetriebe .....	102
<b>Unterglas-Gemüsebaubetriebe mit indirektem Absatz &gt; 75%</b>	
Betriebe insgesamt/ Kräuter < 50%/ Kräuter > 50%/ Gurken + Tomaten > 50%.....	104
<b>Unterglas-Gemüsebaubetriebe mit indirektem Absatz &gt; 75% nach Arbeitskräften</b>	
> 1,5 bis 3,5 AK/ > 3,5 bis 4,5 AK/ > 4,5 bis 10 AK/ > 10 bis 30 AK.....	106
<b>Unterglas-Gemüsebaubetriebe mit indirektem Absatz &gt; 75% nach Glasfläche</b>	
> 2.000 bis 7.000 m <sup>2</sup> / > 7.000 bis 9.000 m <sup>2</sup> / > 9.000 bis 15.000 m <sup>2</sup> / > 15.000 bis 30.000 m <sup>2</sup> .....	108
<b>Freiland-Gemüsebaubetriebe mit indirektem Absatz &gt; 75%</b>	
Betriebe insgesamt/ Handernte > 50%/ Maschinenernte > 50%.....	110
<b>Freiland-Gemüsebaubetriebe mit indirektem Absatz &gt; 75% nach Arbeitskräften</b>	
> 1 bis 2,5 AK/ > 2,5 bis 4 AK/ > 4 bis 10 AK/ > 10 bis 30 AK .....	112
<b>Freiland-Gemüsebaubetriebe mit indirektem Absatz &gt; 75% nach der Grundfläche der Gartengewächse</b>	
> 1 bis 5 ha/ > 5 bis 15 ha/ > 15 bis 40 ha/ > 40 bis 120 ha .....	114
<b>Freiland-Gemüsebaubetriebe mit direktem Absatz &gt; 75%</b>	
Betriebe insgesamt/ Spezialbetriebe/ Verbundbetriebe .....	116
<b>Baumschulbetriebe</b>	
Betriebe insgesamt/ indirekter Absatz > 75%/ direkter Absatz > 25%/ > 5 bis 10 AK.....	122
<b>Baumschulbetriebe mit indirektem Absatz &gt; 75% nach Arbeitskräften</b>	
1 bis 5 AK/ 5 bis 10 AK/ 10 bis 15 AK/ 15 bis 30 AK .....	124
<b>Baumschulbetriebe mit indirektem Absatz &gt; 75% nach der Grundfläche der Gartengewächse</b>	
1 bis 5 ha/ 5 bis 10 ha/ 10 bis 20 ha/ 20 bis 75 ha.....	126
<b>Baumschulbetriebe mit indirektem Absatz &gt; 75% nach Umsatz</b>	
100.000 bis 500.000 €/ 500.000 bis 750.000 €/ 750.000 bis 1.250.000 €/ 1.250.000 bis 3.000.000 € .....	128

nicht ausgewiesen

## **Obstbaubetriebe**

Betriebe insgesamt/ indirekter Absatz > 75%/ indir. abs. Kernobstbetriebe/ indir. abs. Steinobstbetriebe.....	132
<b>Kernobstbetriebe mit indirektem Absatz &gt; 75% nach Arbeitskräften</b>	
> 1 bis 3 AK/ > 3 bis 4,5 AK/ > 4,5 bis 8 AK/ > 8 bis 30 AK .....	134
<b>Kernobstbetriebe mit indirektem Absatz &gt; 75% nach der Grundfläche der Gartengewächse</b>	
> 5 bis 18 ha/ > 18 bis 25 ha/ > 25 bis 30 ha/ > 30 bis 100 ha.....	136
<b>Obstbaubetriebe mit direktem Absatz &gt; 25% nach Kulturen</b>	
Betriebe insgesamt/ Kernobstbetriebe/ Steinobstbetriebe .....	138

## **Mehrspartenbetriebe**

Betriebe insgesamt/ überwiegend Produktion/ überwiegend Handel/ überwiegend Dienstleistung .....	142
--	-----

## **Handels- und Dienstleistungsbetriebe**

Handelsbetriebe indir. Absatz/ Handelsbetriebe dir. Absatz/ Friedhofsgartenbaub./ Garten- und Landschaftsbau.....	146
<b>Friedhofsgärtnereien nach Arbeitskräften</b>	
1 bis 5 AK/ > 5 bis 7 AK/ > 7 bis 10 AK/ > 10 bis 18 AK .....	148
<b>Friedhofsgärtnereien nach Umsatz</b>	
> 100.000 bis 250.000 €/ > 250.000 bis 600.000 €/ > 600.000 bis 800.000 €/ > 800.000 bis 2.250.000 € .....	150
<b>Garten- und Landschaftsbau nach Arbeitskräften</b>	
1 bis 4 AK/ > 4 bis 10 AK/ > 10 bis 18 AK/ > 18 bis 100 AK.....	152
<b>Garten- und Landschaftsbau nach Umsatz</b>	
> 50.000 bis 350.000 €/ > 350.000 bis 800.000 €/ > 800.000 bis 1.700.000 €/ > 1.700.000 bis 10.000.000 €.....	154
<b>Handelsbetriebe mit direktem Absatz &gt; 75% nach Arbeitskräften</b>	
> 1 bis 4 AK/ > 4 bis 6 AK/ > 6 bis 10 AK/ > 10 bis 18 AK .....	156
<b>Einzelhandelsgärtnereien nach Umsatz</b>	
> 100.000 bis 200.000 €/ > 200.000 bis 350.000 €/ > 350.000 bis 600.000 €/ > 600.000 bis 1.500.000 € .....	162

nicht ausgewiesen

**Entwicklung identischer Betriebe über die Kalenderjahre 2019 bis 2021  
bzw. die Wirtschaftsjahre 2019/20 bis 2021/22**

Seite

**Spartenübersicht**

Zierpflanzenbaubetriebe/ Gemüsebaubetriebe/ Mehrspartenbetriebe .....	166
Baumschulen/ Obstbaubetriebe/ Kombinationsbetriebe .....	168
Handelsbetriebe/ Dienstleistungsbetriebe/ Einzelhandelsgärtnereien .....	170

**Zierpflanzenbaubetriebe**

indirekter Absatz > 75%/ direkter Absatz > 75%/ ohne überwiegende Absatzform .....	172
--	-----

**Zierpflanzenbaubetriebe mit indirektem Absatz > 75% nach Kulturen > 50%**

Topfpflanzen/ Beet- und Balkonpflanzen/ B+B außerhalb Frühjahrssaison/ Schnittblumen .....	174
--	-----

**Zierpflanzenbaubetriebe mit direktem Absatz > 75%**

Spezialbetriebe/ Verbundbetriebe/ Topfpflanzenbetriebe/ Schnittblumenbetriebe .....	176
---	-----

**Unterglas-Gemüsebaubetriebe mit indirektem Absatz > 75%**

Betriebe insgesamt/ Kräuter < 50%/ Kräuter > 50%/ Gurken + Tomaten > 50% .....	178
--	-----

**Freiland-Gemüsebaubetriebe mit indirektem Absatz > 75%**

Betriebe insgesamt/ Handerte > 50% / mit direktem Absatz > 75% .....	180
--	-----

**Baumschulbetriebe**

Betriebe insgesamt/ indirekter Absatz > 75%/ direkter Absatz > 25% .....	182
--	-----

**Obstbaubetriebe nach Absatzformen und Kulturen > 50%**

indirekter Absatz > 75%/ indir. abs. Kernobstbetriebe/ indir. abs. Steinobstbetriebe/ direkter Absatz > 25% .....	184
---	-----

**Mehrspartenbetriebe**

Betriebe insgesamt/ überwiegend Produktion/ überwiegend Handel/ überwiegend Dienstleistung .....	186
--	-----

**Dienstleistungsbetriebe**

Friedhofsgartenbau/ Garten- und Landschaftsbau .....	188
--	-----

**Weitere Auswertungen sind auf Anfrage erhältlich:**

**Ergänzungsband: Kennzahlen weiterer Betriebsgruppen**

Weitere, hier nicht aufgeführte Gruppen werden kurz nach Erscheinen dieses Heftes in einem Ergänzungsband veröffentlicht.

Eine Inhaltsangabe mit einer Liste der darin enthaltenen Gliederungen wird im Internetangebot des ZBG unter der Rubrik Betriebsvergleich Gartenbau / Auswertung bzw. unter folgender Adresse bereitgestellt:

[https://zbg.uni-hohenheim.de/bv\\_auswertung\\_kennzahlen](https://zbg.uni-hohenheim.de/bv_auswertung_kennzahlen)

**Regionalauswertung für die Neuen Bundesländer**

Für die neuen Bundesländer wird eine regionale Auswertung auf der Basis der entsprechenden Teilmenge von Betriebsdaten dieser Auswertung veröffentlicht.

nicht ausgewiesen